

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 6 (1999)
Heft: 63

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

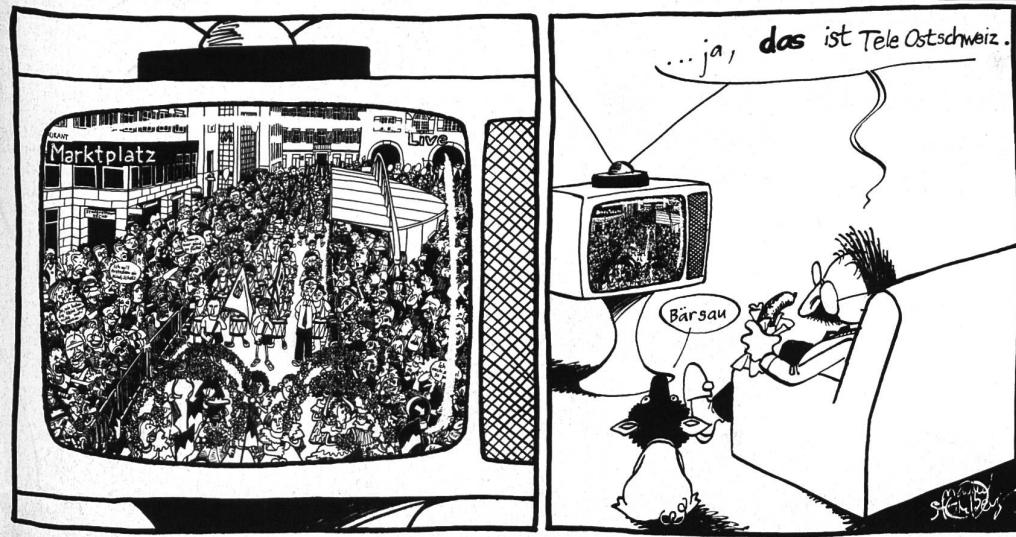
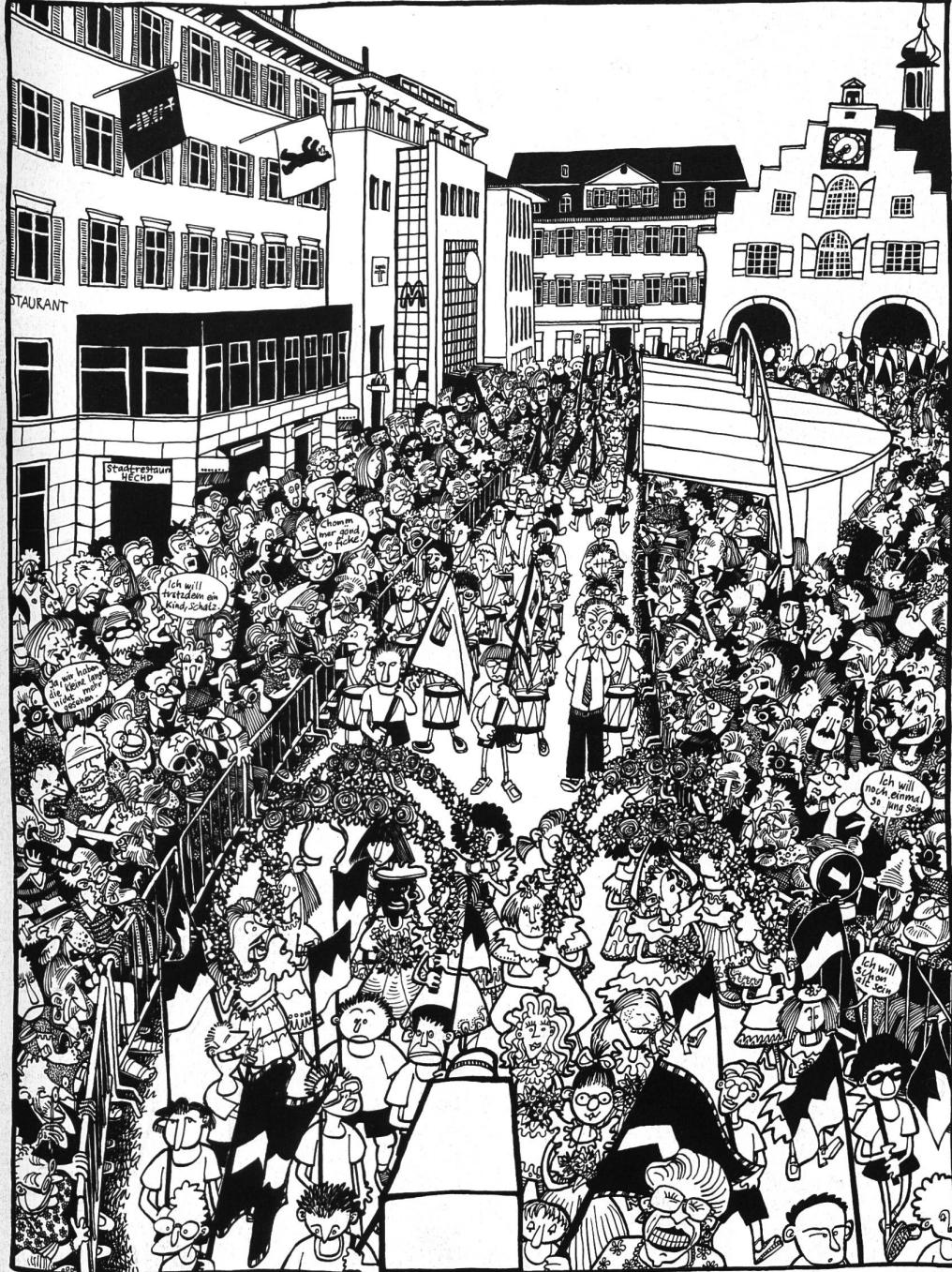
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HERR MÄDER IN DER ERSTEN REIHE



.saitenlinie

■ Güllen is beautiful! Denkt sich, wer durchs «Stadtporträt» (Zürcher AS-Verlag) blättert. Fast zu schön, die Bilder, die **Dani Ammann** gemacht hat. Und «meisterhaft» (Klappentext) sind die Texte nun doch wieder nicht. Aber gut. Kompliment auch an die Autoren **Marcel Elsener, Andreas Kneubühler** und **Reto Voneschen**.

■ Kunterbunt gewürdigt wird auch die Beizen-szene. Was sich da wohl **Dieter Meier** (Yello) denkt, dem der Eintritt in die Mainstream-Disco «Backstage» verwehrt wurde? Nur für Member - wie z.B. unseren Fotografen **Leo Boesinger**.

■ Enttäuscht wurde auch **Erich Gmünder**, unser Mann von SFDRS – auf der Suche nach dem **Café du Pont**. Das Bild in der Westend-Nummer war ein Fake, das «du Pont» seit den 20ern ge-schlossen. Sorry, Erich: Wir ernennen Dich zum Ehrenmitglied des noch zu gründenden «Vereins zur Wiedereröffnung des Café du Pont».

■ Wer sich nach einem inspirierenden Café sehnt, dem sei das **Café Deseado** empfohlen. Wo Sehnsucht zu grüner Melancholie einlädt, entnehmen Sie dem **Wochenblatt** (Linsebühlstr. 77), wo Postposthalter **Martin Amstutz** auch Hinweise zur **grünen Katze** entgegennimmt.

■ Davon war nichts zu sehen im neuen Stadt-buch: Laut **Oberpolizistin Fischer** ist Güllen eine Bettlerstadt. So wurde die Bevölkerung auf-gefordert, Bettlern doch bitte kein Münz mehr zu geben. Ein Denkfehler. Sollte die Zahl der Bettler weiter steigen, ist dafür gewiss nicht die Gross-zügigkeit der PassantInnen verantwortlich. Son-dern die Kürzung der Sozialausgaben.

■ Ein **Mitglied des Theatervereins** liess uns brieflich mitteilen (unadressiert, Strafporto!), dass es auf solch «linken Mist» (Abo) gern verzichte. Danke fürs Kompliment. Wir bemühen uns weiterhin, auf gutem Mist zu bauen.

■ Ausmisten tut auch **Marcus Waltenberg**. Weil der stadtbekannte Partymacher (DJ Deepdeep-blue) die Nase nicht in Gold, sondern voll hat, will er sein Glück nun in Hongkong versuchen. Am Sa., 26. 6., lädt er zur letzten Party ein: **Woh-nungsräumung** an der Burgstr. 41.

■ Schlechte Nachricht für zarte Künstlerseen: **Com & Com** weiter auf Erfolgskurs. Nachdem sie sich in beiden eidg. Kunstwettbewerben fürs Finale qualifizierten, stellen sie nun in der Gallery Scott Thatcher in New York aus. Und haben in der Kunstufertrangliste den Sprung von Rang 3208 auf 2137 geschafft. Wenn das so weitergeht, müssen wir uns darauf gefasst machen, dass sie es dereinst noch unter die Top 1000 bringen.

■ A propos Wettbewerb: Ganz persönliche Lö-sungen für Mai-Kreuzworträtsel können noch bis 5. Juni an **Franziska Furter und Martin Held-stab**, Müllheimerstr. 45, 4057 Basel geschickt werden. Und die ersten fünf Comicfreunde, die rausfinden, wo in Stahlis nebenstehendem Kin-derfestbild die **böse Frau** steckt, die unserm Mäder so auf den Keks geht, gewinnen ein **Walter-Mäder-T-Shirt**. Ortsbeschreibungen, T-Shirt- und Abobestellungen an: **Verlag Saiten, PF, 9004 St.Gallen (Tel 071 222 30 66)**.

open air st.gallen

25./26./27. JUNI 99



METALLICA
BLONDIE
VAN MORRISON
FEATURING CANDY DULFER & FRED WESLEY
HEATHER NOVA
GOTTHARD

THE TARANTINOS
MUNDSTUHL
MANGU
AFRO CELT SOUND SYSTEM
SUPERNOVA
POLAR
ACOUSTIC MANIA
INTERGALACTIC
GÜNTER GRÜNWALD
CHAOSTHEATER OROPAX
THE BARLEYSHAKES
GIRL GROUP
PAOLO NANI
LIPPENGIFT
DIFFERENT COLORS

ZÜRI WEST
GÖLÄ
SENS UNIK
ASIAN DUB FOUNDATION
URBAN DANCE SQUAD
K'S CHOICE
MOLOTOV
URBAN SPECIES
DIETER THOMAS KUHN & BAND
CANDY DULFER'S DANCE EXTRAVAGANZA
FRED WESLEY'S FUNK EXPLOSION
ABSOLUTE BEGINNER
HIM
SINA
BARENAKED LADIES
BEVERLY JO SCOTT
THE KING
ARTICOLO 31

D R I I I s I I I

Sonntags
Zeitung

WWW.OPENAIRSG.CH, HOTLINE: 071/222 21 21
VORVERKAUF über TicketCorner (Telefon 0848 800 800) und übliche Vorverkaufsstellen · Festivalpässe und SBB-Spezialtickets bei allen SBB-Bahnhöfen und über RAIL SERVICE 157 22 22 · Über Internet: www.openairsg.ch

TicketCorner.ch
0848 800 800